



Anleitung zum Untersuchungsauftrag - Bodenproben mit bzw. ohne Düngeempfehlung

Allgemeine Angaben Auftraggeber/Rechnungsempfänger

Die Untersuchungsauftragsformulare sind maschinenlesbar. Deshalb bitte, Angaben in großen Druckbuchstaben eintragen.

Sind wir öfter für Sie tätig? In dem Fall lohnt es sich, das Auftragsformular als pdf auf dem Rechner abzuspeichern und mit Adobe Reader oder einem ähnlichen Programm zu öffnen. So können Sie ihre Daten in das Dokument eintragen und speichern. Für jede weitere Probe sind die Adressdaten dann bereits vorhanden und nur die Angaben zur Probe müssen entsprechend eingegeben werden.

Wenn keine Angaben zum Rechnungsempfänger vorliegen, geht das Landeslabor davon aus, dass Auftraggeber und Rechnungsempfänger identisch sind. Für Mitglieder Landwirtschaftlicher Verbände (HBV, Raiffeisen, WBL/MR) ist es erforderlich, ihren jeweiligen Verband anzukreuzen und ihre Mitgliedsnummer (HBV) einzutragen. Besteht eine Mitgliedschaft bei einem Maschinenring (WBL/MR) oder bei Raiffeisen, muss die Adresse des betreffenden Verbandes als Rechnungsempfänger eingetragen werden, da über diesen die Rechnungserstellung erfolgt.

Die LHL Debitorennummer wird vom Landeslabor eingetragen.

Angaben zur Probe – Pflichtfelder:

- **Probenahmedatum:** Eintrag TT.MM.JJJJ
- **Kästchen Nr.:** Eintrag der Nummer des Probenkästchens
- **Schlagbezeichnung:** Eintrag Namenskennung des Schlages
- **Nutzung:** Eintrag gemäß Legende (z. B. 1 = Acker, 4 = Garten usw.)
- **Bodenartgruppe:**
 - 1 = leichte Böden bis 12% Ton
 - 2 = mittlere Böden 13-25% Ton
 - 3 = schwere Böden >25% Ton

Zusätzlich erforderliche Angaben für Düngeempfehlung:

- **Fruchtart:** Eintrag gemäß Legende Fruchtarten (z.B. 03 = Winterroggen). Ist eine Fruchtart nicht in der Legende aufgeführt, tragen Sie bitte die Zahl 99 für Sonstiges ein. Im Feld „ergänzende Angaben“ können Sie diese näher erläutern.
- **Ertragserwartung:** in dt/ha
- **Anzahl Schnitte (Grünland):** Eintrag der Anzahl der Schnitte beim Grünland



Angaben zum Untersuchungsumfang

Korngrößenanalyse: Eintrag gemäß Legende (z.B. 1 für Tongehalt)

- **pH, P, K, Mg:** Standardanalyse (pH-Wert, Phosphor, Kalium und Magnesium) wird im Paket angeboten
- **Mikronährstoffe (Kupfer (Cu), Molybdän (Mo), Mangan (Mn), Zink (Zn), Bor (B) und Eisen (Fe)):** Eintrag gemäß Legende
- **C_{org}, Humus und N_{ges}:** Zur Ermittlung des C/N Verhältnisses müssen beide Untersuchungen angekreuzt werden
- **P FR:** modifizierte P-Wassermethode (P-Freisetzungsmethode nach Flossmann und Richter) zur Präzisierung des Phosphordüngebedarfes in Ackerböden

Wenn Sie noch weitere Angaben machen möchten, z. B. Sonderuntersuchungen wie Schwermetalle, steht Ihnen hierfür das Textfeld: „ergänzende Angaben“ zur Verfügung.

Bitte beachten Sie:

Benötigte Probenmengen für die Untersuchungen: 300-500 g (entsprechend der Kästchengröße)

Das Landeslabor vermerkt das Eingangsdatum. Geben Sie bitte Ort und Datum des Auftrages an und unterschreiben Sie das Formular selbst. Bei weiteren Fragen zum Ausfüllen des Formulars stehen Ihnen Mitarbeitende des Landeslabors gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen:

LHL - Standort Versuchsfeld

Am Versuchsfeld 13
34128 Kassel
Tel.: +49 (0561) 9888 - 0
Fax: +49 (0561) 9888 - 300
E-Mail: boden@lhl.hessen.de

LHL - Hauptsitz Gießen

Schubertstraße 60 H13
35392 Gießen
Tel.: +49 (0641) 48 00 - 555
Fax: +49 (0641) 48 00 - 5900
E-Mail: poststelle@lhl.hessen.de